

**Verordnung**  
vom 30. März 2010  
**über die Abänderung der**  
**Energieeffizienzverordnung**

Aufgrund von Art. 6 Abs. 2, Art. 17 Abs. 3 und Art. 36 des Gesetzes vom 24. April 2008 über die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien (Energieeffizienzgesetz; EEG), LGBL 2008 Nr. 116, verordnet die Regierung:

**I.**

**Abänderung bisherigen Rechts**

Die Verordnung vom 27. Mai 2008 über die Förderung der Energieeffizienz und der erneuerbaren Energien (Energieeffizienzverordnung; EEV), LGBL 2008 Nr. 118, in der geltenden Fassung, wird wie folgt abgeändert:

Art. 4 Bst. b und e

Für die Verbesserung der Wärmedämmung der verschiedenen Bauteile werden folgende flächenbezogene Förderbeiträge ausgerichtet:

- b) Fenster/Aussentüren: 70 Franken pro m<sup>2</sup>;
- e) Innenwand gegen unbeheizt: 45 Franken pro m<sup>2</sup>;

Art. 13

*Einspeisevergütungen für Photovoltaik-Anlagen*

Für Photovoltaik-Anlagen nach Art. 17 Abs. 2 Bst. a des Gesetzes hat der Netzbetreiber eine Einspeisevergütung von 0.15 Franken pro Kilowattstunde elektrischer Energie zu entrichten.

**II.**

**Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:  
gez. *Dr. Klaus Tschüscher*  
Fürstlicher Regierungschef